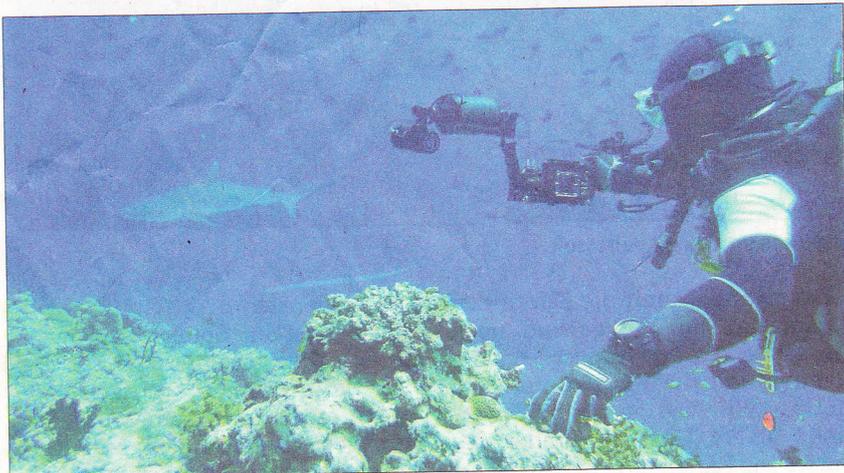


Auf Hai-Safari

Taucherfreunde waren auf den Malediven



Die Taucherfreunde konnten bei ihren Tauchgängen Haie beobachten.

Dingolfing. Das Ziel der Tauchsafari der Taucherfreunde war, möglichst viele große Fische und vor allem Haie zu sehen. Von 29 Tauchgängen hatten sie in 24 Tauchgängen das Glück, Haie bestaunen zu dürfen.

Sie waren darüber sehr glücklich, weil diese wunderbaren Tiere auf Grund von Überfischung mittlerweile sehr scheu und selten geworden sind. Beobachten kann man diese eleganten Räuber an den Strömungskanten. Diese starken Strömungen findet man an Untiefen zwischen den Atollen und an Thilas beim Gezeitenwechsel. Mit einem riffschonenden Riffhaken fixiert sich der Taucher an den besten Aussichtsplätzen in der Strömung und genießt das Schauspiel.

Teilweise näherten sich die Räuber bis auf Armlänge. Auch kapitale Thunfische, Makrelen aller Art, Schwarmfische, Rochen und viele mehr suchen an diesen Plätzen nach

Futter. Neben den altbekannten Hai-Arten gaben sich auch ein einzelner großer Hammerhai und ein Walhai die Ehre. Glücklicherweise konnte man die eleganten Mantarochen an Putzer Stationen und bei Nachtauchgängen aus unmittelbarer Nähe, zusammen mit vielen Ammenhaien und jagenden Dickkopfmakrelen beobachten.

An den Thilas (kleiner Unterwasserberg) ist der Korallenbewuchs noch sehr schön und artenreich. Aber leider konnte man auch an den Außenriffen die Schäden der Korallenbleiche durch die Erwärmung der Wassertemperatur erkennen. Die Crew des gecharterten Bootes „Hope Cruiser“ sorgte mit viel frischem Fisch für das leibliche Wohl.

Für 2017 stehen neben Wochenendfahrten nach Rovinj auch Reisen nach Gozo, Mallorca und Sulawesi auf dem Programm, so dass der „Wuide Haufa“ auf ein spannendes neues Jahr blicken kann.